

Inhalt

Einleitung 9

Kapitel 1. Grundlagen: Ästhetik der Begegnung 19

Playback: Zwei Identitäten zwischen Stereotypen 19

Assimilierung: Die andere Identität ausagieren 25

Wo bin ich, wo sind meine Anderen? 28

Diskriminierung und Begehren: Bildung der Subjektivität 31

Differenz und Intersubjektivität 35

Allegorien der Macht:

Die koloniale Ästhetik des Fremden in einem kunsthistorischen Exkurs 41

Die ethische Dimension der Begegnung: Ein erweiterter Ästhetikbegriff 51

Wahrnehmen und Handeln 51

Ästhetische Konzepte: Hermeneutik und Intersubjektivität 53

Prozess und Performativität 60

Werkformen/Wahrnehmungsformen: Nach-Leben des Ereignisses 64

Schreibweisen 70

Kapitel 2. Emanzipation der Bilder:

Isaac Julien, *Frantz Fanon, Black Skin White Mask* 75

Der erste Blick: Wahrnehmungsprotokoll 78

Der zweite Blick 94

Bildtechniken 95

Exkurs: Fanons Strategie der kolonialen Emanzipation 98

Anonymisierung und Gewalt 99

Dialektik und Identität 101

Die künstlerische Umsetzung der Emanzipation 106

Person und Repräsentation 106

Verfremdung: Theory Acting 108

Der „Dritte Raum“ und das Hybride 113

Blicke und Reden: Monologe und Stereotypen 118

Das Begehren der Anderen 122

Das andere Begehren 126

Offene Dialoge 128

Kapitel 3. Situationen der Subalternität: Diskriminierung 131

Die Unsichtbarkeit inszenieren: Jeff Wall und Ralph Ellison 134

„Hollywood-movie ectoplasms“ 134

Die Falle der totalen Objektierung 137

Körper und Identität: Lorna Simpson 142

Körper und Gesicht 144

Santiago Sierra: Performance der Subalternität 149

Quantifizierung und Verfügungsgewalt 149

Erfahrung der Subalternität 152

Transfer: Repräsentation durch Rekonstruktion 157

Das „nackte Leben“ 159

Aktionsformen der Subalternen 162

Ritual und Bestrafung 168

Kunst-Politik 173

Konfrontationsräume 175

Kapitel 4. Situationen der Subalternität: Begehren 179

Vanessa Beecroft: Körper als Fetische 180

Die Ästhetik des sichtbaren Körpers: Isaac Julien, *The Attendant* 186

Wahrnehmungsprotokoll 187

Wiedersehen 199

Das Begehren im Museum 201

Auf dem Sklavenmarkt 202

Biard 205

Duale Erfahrung: Die Lust am Körper 210

Reinszenierungen 212

Inversion 214

Stereotypen und Fetische 217

Rollen und Identitäten 219

Emanzipation 221

Ästhetik der Begegnung im Raum der Subalternität:

Mobilisierung der Stereotypen 223

Kapitel 5. Performance der Identität 227

Identität als Rollenspiel: Adrian Piper, *The Mythic Being* 230

Rollenbild, Stereotyp und Selbsterfahrung 230

Die diversen Facetten der Identität 240

Aufklärung und Pädagogik 242

Identitäten zwischen Subjekt- und Objektpositionen 245

Performativität 249

Nikki S. Lee: Identität als Möglichkeit 253

Genuss der Stereotypen 255

Mobilisierung der Identitäten 266

Wiederholung und Verwandlung 268

Kapitel 6. Entgrenzte Identitäten:

Verlust und Wiedergewinnung der intersubjektiven Distanz 271

„Multitude“ 271

Die neue Politik der Anderen 275

Visualisierungen des Konflikts 276

Teresa Margolles 280

Kontaminierung 280

Verlust der Distanz 289

Tania Bruguera 293

Begegnung als Schock 294

Verunsicherung und Angst 297

Die bedrohte Repräsentation 301

„Arte de Conducta“: Erweiterung des Kunstbegriffs 304

Die Verwandlung der Anderen 309

Die neue intersubjektive Distanz 311

Schluss: An der Schwelle nach draußen 317

Literaturverzeichnis 323

Bildnachweis 333

Dank 337

